

AZ-AGZ-IG Agapornis/Forpus-Tagung 2026 in Rottenburg an der Laaber

Gemeinschaft, Fachgespräche und interessante Ausflüge

Dieter Hockenberger

Vom 29. bis 31. Mai 2026 trafen sich AZ-Mitglieder der Interessengemeinschaft Agapornis/Forpus zur diesjährigen IG-Tagung im Gasthaus Burger in Rottenburg an der Laaber. Teilnehmer aus verschiedenen Regionen Deutschlands sowie ein Teilnehmer aus Österreich nahmen die teilweise weite Anreise auf sich, um gemeinsam ein Wochenende im Zeichen der Vogelzucht, des Erfahrungsaustauschs und der Kameradschaft zu verbringen. Die Tagung bot neben dem offiziellen Versammlungsteil auch ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit interessanten Ausflugszielen und vielen Gelegenheiten zum persönlichen Austausch.



Ein Falkner der Falknerei Schloss Rosenhof begrüßt die Gäste und eröffnet die Flugshow gemeinsam mit einem Bartkauz (*Strix nebulosa*)

Fotos: Verfasser



Ein Sperbergeier (*Gyps rueppellii*) kühlt sich nach der Flugshow ab

Freitag, 29. Mai 2026 – Anreise und Wiedersehen

Bereits am späten Nachmittag trafen die ersten Teilnehmer im Gasthaus Burger ein. Da viele Züchter sich oft nur einmal jährlich bei dieser Veranstaltung begegnen, war die Freude über das Wiedersehen entsprechend groß. Beim gemeinsamen Abendessen wurden die ersten Fachgespräche geführt, Erinnerungen ausgetauscht und aktuelle Themen der Vogelhaltung diskutiert.

Dank der sommerlichen Temperaturen konnte der Abend anschließend im Freien fortgesetzt werden. Bis weit nach Mitternacht wurde in geselliger Runde gefachsimpelt und die Gemeinschaft gepflegt.

Samstag, 30. Mai 2026 – Ausflug nach Riedenburg und Abensberg

Am Samstagmorgen starteten die Teilnehmer in Fahrgemeinschaften nach Riedenburg zur Rosenburg. Dort stand der Besuch des Falkenhofs Rosenburg auf dem Programm. Der Falkenhof



Körnerbude Futtermischungen

→ Individuell abgestimmt

Vielfältig ←

→ Artgerecht

Gebreitestraße 13
D-99428 Nohra OT Grammetal
☎ 03643/ 8111111
✉ info@koernerbude.de



Die Flugshow beginnt mit einem Weißkopfseeadler vor den Augen der Zuschauer

zählt zu den bekanntesten Falknereien Bayerns und verbindet die historische Kulisse der Rosenberg mit eindrucksvollen Greifvogel-Flugvorführungen. Besucher erleben dort Adler, Falken, Geier, Milane und Eulen im freien Flug und erhalten interessante Einblicke in die jahrhundertealte Tradition der Falknerei sowie deren Bedeutung für den Artenschutz. Die Falknerei selbst gehört zum immateriellen Kulturerbe der UNESCO.



Ein Lannerfalte (*Falco biarmicus*) sitzt auf dem Sitzblock in seinem Unterstand



Ein Rotmilan (*Milvus milvus*) aus der Familie der Habichtartigen

Nach dem Besuch der Falknerei kehrte die Gruppe im Burgkeller der Rosenberg zum Mittagessen ein.

Für den Nachmittag war ursprünglich die Weiterfahrt nach Abensberg mit einer Brauereiführung geplant. Durch zeitliche Verzögerungen musste die Besichtigung jedoch kurzfristig entfallen. Dies tat der guten Stimmung allerdings keinen Abbruch. Stattdessen verbrachten die Teilnehmer einige entspannte Stunden im Biergarten am Kuchlbauer-Turm.

Der Biergarten liegt direkt am Fuß des bekannten Kuchlbauer-Turms, einem außergewöhnlichen Architekturprojekt nach Entwürfen des österreichischen Künstlers Friedensreich

Hundertwasser. Der farbenfrohe Turm gilt als Wahrzeichen der Kuchlbauer's Bierwelt und verbindet auf einzigartige Weise die

Themen Bier, Kunst und bayerische Tradition. Bei Kaffee und Kuchen, kühlen Getränken und zahlreichen persönlichen Gesprächen genossen die Teilnehmer die besondere Atmosphäre dieses Ausflugsziels.

Am Abend traf man sich wieder im Gasthaus Burger zum traditionellen Züchterabend. Nach dem gemeinsamen Abendessen sorgte die Familie Nitzl mit echter bayerischer Volks-

musik für beste Unterhaltung. Vater Tobias, Mutter Elisabeth sowie die Kinder Katharina und Ferdinand präsentierten ein abwechslungsreiches Musikprogramm. Zur Freude der auswärtigen Gäste wurden einige der bayerischen Liedtexte sogar ins Hochdeutsche übersetzt. Der Abend fand schließlich erneut seinen gemütlichen Ausklang am Freilufttessen des Gasthauses.

Der Aufenthalt im Gasthaus Burger erwies sich insgesamt als voller Erfolg. Unterkunft, Verpflegung und Gastfreundschaft fanden bei allen Teilnehmern großen Anklang und wurden durchweg positiv bewertet.

Sonntag, 31. Mai 2026 – IG-Tagung

Um 9:30 Uhr begann die offizielle Tagung.

Begrüßung

Mit sieben Minuten Verspätung – man wartete noch die Bestellaufnahme durch das Servicepersonal ab – eröffnete IG-Sprecher Andreas Hoffmann die Versammlung und begrüßte die anwesenden Teilnehmer.

Ein besonderer Gruß galt Manfred Larisch, der mit seinen 86 Jahren eine Anreise von über 800 Kilometern auf sich genommen hatte, dem Referenten Siegfried Furthner, Hans Feltl, dem stellvertretenden IG-Sprecher der IG Neophema Süd, sowie Sebastian Fuß, der die Organisation der gesamten Veranstaltung übernommen hatte. Für seinen Einsatz wurde ihm ausdrücklich gedankt.

Weiterhin bedankte sich Andreas Hoffmann bei seinem Stellvertreter Dieter Gollmiski sowie bei dem AZ-Mitglied Dieter Hockenberger für die im vergangenen Jahr geleistete Arbeit.



Ein Teil der Teilnehmer tritt zum Gruppenbild an



Gemeinsames Abendessen im Gasthaus Burger – guten Appetit! Das Essen hat allen geschmeckt



Bayerische Livemusik mit der Familie Nitzl: von links Sohn Ferdinand, Vater Tobias, Tochter Katharina und Mutter Elisabeth





Eifutter, Vitamine und Hygiene für Meisterzüchter

Jetzt auch auf unserer Website

quiko.de

- Anwendungsinfos
- Züchtertippis
- Katalog anfordern

quiko.de



Quiko Badesalz
für schönes Gefieder
300 g

Ardap Care GmbH | Franzstraße 95 | D 46395 Bocholt | ardapcare.com



Die Tagung am Sonntagmorgen – Blick in die Runde

Totenehrung

Die Versammlung gedachte anschließend der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder.

Tätigkeitsbericht

Andreas Hoffmann berichtete über aktuelle Entwicklungen innerhalb der AZ und AGZ. Themen waren unter anderem die Zusammenlegung verschiedener Schauklassen sowie die Einteilung der Zuchtrichter für das AZ-Europachampionat 2026 in Karlsruhe und die AZ-Bundesschau 2026 in Kassel. Die Einzelheiten hierzu konnten zwischenzeitlich bereits in

Bitte
Termin
vormerken

29./30. August 2026:

40. AZ-Europa-
Championat 2026

in Karlsruhe,
Schwarzwaldhalle, Festplatz 5

Das AZ-Europa-Championat beinhaltet das 40. Wellensittich-Europa-Championat, das 23. Prachtfinken-Europa-Championat, das 18. Agapornis/Forpus-Europa-Championat und das 12. Farbwellensittich-Europa-Championat. Zum 7. Mal nimmt die AZ-AEV teil, wobei alle in der Arbeitsgemeinschaft zugelassenen Arten ausgestellt werden können.

Es sind Aussteller aus allen Verbänden zugelassen, dabei sind ausschließlich Vögel mit eigenen Ringen des Ausstellers zugelassen, diese müssen geschlossen und unbeschädigt sein. Weitere Informationen folgen jeweils aktuell in der AZ-Vogelinfo.

der AZ-Vogelinfo 6/2026 nachgelesen werden.

Fachvortrag von Sigi Furthner

Eindrucksvoller Reisebericht von den Iguazú-Wasserfällen

Einen der Höhepunkte der Tagung bildete der Vortrag von Sigi Furthner. Er berichtete von seiner Reise zu den weltberühmten Iguazú-Wasserfällen an der Grenze zwischen Brasilien und Argentinien.

Die Iguazú-Wasserfälle zählen mit rund 275 einzelnen Wasserfällen auf einer Länge von nahezu drei Kilometern zu den beeindruckendsten Naturschauspielen der Welt. Das Gebiet gehört zum UNESCO-Weltnaturerbe und beherbergt eine außerordentlich artenreiche Tier- und Pflanzenwelt.

Besonderes Interesse bei den anwesenden Vogelhaltern weckte Furthners Besuch des „Parque das Aves“ in Foz do Iguaçu. Der Vogelpark befindet sich unmittelbar neben dem brasilianischen Nationalpark und gilt als eine der bedeutendsten Einrichtungen zur Erhaltung der Vogelwelt des Atlantischen Regenwaldes. Auf einer Fläche von rund 16 Hektar leben dort über 1.500 Tiere aus etwa 150 Arten, darunter zahlreiche Papageien, Tukane, Aras und Greifvögel. Viele der Vögel stammen aus Beschagnahmungen des illegalen Wildtierhandels oder wurden aus schlechter Haltung gerettet. Der Park engagiert sich intensiv in der Erhaltungszucht und im Artenschutz bedrohter Vogelarten.

Die zahlreichen Bilder und persönlichen Eindrücke des Referenten machten den Vortrag zu einer kurzweiligen und informativen Reise durch eine der faszinierendsten Vogelregionen Südamerikas.

Besprechung mitgebrachter Vögel

Besonderes Interesse fand die Vorstellung und Besprechung der mitgebrachten Sperlingspapageien. Die Möglichkeit, verschiedene Tiere direkt vor Ort zu begutachten und Erfahrungen auszutauschen, wurde von den Teilnehmern intensiv genutzt.

Neues aus der AZ-AGZ-Führungsebene

Wie bereits in den vergangenen Jahren waren leider keine Vertreter der AZ-AGZ-Führungsebene anwesend. Über die möglichen Gründe wurde in der Versammlung diskutiert. Ob mangelndes Interesse an der Arbeit der Interessengemeinschaften oder finanzielle Gründe, beispielsweise die teilweise Reduzierung von Reisekostenerstattungen, hierfür ausschlaggebend sind, blieb letztlich offen.

Wahlen

Für die Durchführung der Wahlen wurde Hans Felzl einstimmig zum Wahlleiter gewählt.

Nach einem Dank an den bisherigen IG-Sprecher und seinen Stellvertreter leitete er unmittelbar die Neuwahlen ein. Vorgeschlagen wurden Andreas Hoffmann als IG-Sprecher sowie Dieter Gollminski als stellvertretender IG-Sprecher. Beide Kandidaten wurden einstimmig gewählt.

Hans Felzl gratulierte den Gewählten und übergab anschließend die Versammlungsleitung wieder an Andreas Hoffmann. Beide bedankten sich für das entgegengebrachte Vertrauen und nahmen die Wahl an.

Verschiedenes

Unter dem Punkt „Verschiedenes“ wurde erneut das geringe Interesse von Verantwortlichen der AZ-AGZ an den IG-Tagungen diskutiert.

Auch das Thema Tiertransport wurde angesprochen. Dabei zeigte sich erneut, dass viele Aussagen auf Hörensagen beruhen, obwohl die AZ-Vogelinfo regelmäßig über die geltenden Bestimmungen und Entwicklungen informiert.

Bedauert wurde außerdem die insgesamt geringe Teilnehmerzahl der diesjährigen Tagung. Insbesondere die Beteiligung an der Sonntagsversammlung hätte nach Ansicht vieler Anwesender deutlich höher ausfallen können. Als möglicher Ansatz zur Verbesserung wurde vorgeschlagen, künftig noch größere und auffälligere Hinweise auf AZ-Veranstaltungen in der AZ-Vogelinfo zu veröffentlichen.



Vogelbesprechung während der Tagung am Sonntagmorgen

Ende der Tagung

Um 11:45 Uhr beendete Andreas Hoffmann die Versammlung. Er wünschte allen Teilnehmern eine gute Heimreise und verband dies mit der Hoffnung auf ein gesundes Wiedersehen beim AZ-Europachampionat im August in Karlsruhe, auf der AZ-Bundesschau im November in Kassel oder spätestens bei der nächsten IG-Tagung im Jahr 2027.

Fazit

Die AZ-IG Agapornis/Forpus-Tagung 2026 war erneut ein gelungenes Treffen engagierter Vogelzüchter und Vogelfreunde. Neben interessanten Fachthemen und einem informativen Vortrag standen vor allem der persönliche Austausch, die Pflege langjähriger Freundschaften und das gemeinsame Erleben im Mittelpunkt. Die hervorragende Organisation, die angenehme Atmosphäre im Gasthaus Burger sowie das ab-

wechslungsreiche Rahmenprogramm trugen wesentlich zum Erfolg der Veranstaltung bei. Trotz der ausbaufähigen Teilnehmerzahl bleibt zu hoffen, dass die Tagung auch künftig ein fester Bestandteil des Jahreskalenders der Mitglieder bleibt und wieder mehr Interessierte den Weg zu dieser traditionsreichen Veranstaltung finden.

Schreiben Sie für Ihre Freunde
doch auch mal einen Bericht
in der AZ-Vogelinfo!

Volierendraht in Top-Qualität.

Jetzt auch in
schwarz pulver-
beschichtet!



Bekannt für beste Preise und Top-Qualität sind wir seit Jahrzehnten Ihr kompetenter Partner für Voliere und Futtermittel. Als exklusiver cavatorta-Händler liefern wir neben Volierendraht natürlich auch Vorsatzgitter mit Außenfütterung in verschiedenen Größen.

Außerdem erhalten Sie bei uns Vogel-mischfutter, Einzelsaaten, Zirbel-, Hasel- und Walnüsse, Kolbenhirse und Sonnenblumen sowie alles für die Waldvogelzucht: Kiefern- und Distelsamen, Nachtkerzen-samen usw.

→ Sie haben besondere Wünsche?
Kein Problem – wir freuen uns auf
Ihre Anfrage!

Masche (in mm)	Draht- stärke (in mm)	60 cm	80 cm	100 cm	150 cm	200 cm
-------------------	-----------------------------	-------	-------	--------	--------	--------

VOLIERENDRAHT geschweißtes Gitter am Stück, starkverzinkt, schwarz pulverbeschichtet, Rolle à 25 m

12,7 x 12,7	1,05			290,50		
16,0 x 16,0	1,20			302,25		
19,0 x 19,0	1,45			304,75		
25,4 x 25,4	1,75			319,50		

ESAFORT geschweißtes Gitter am Stück, starkverzinkt, Rolle à 25 m

6,3 x 6,3	0,60	125,00	167,00	209,00	Sondermaß: 50 cm 105,00	
8,3 x 8,3	0,80	123,95	164,75	202,75		
10,6 x 10,6	0,90	104,50	147,50	174,00		
12,7 x 12,7	0,80			147,00		294,00
12,7 x 12,7	1,05	101,90	130,50	162,95	244,50	325,90
12,7 x 25,4	1,45			187,75		
16,0 x 16,0	1,20	104,75	139,50	174,25		
19,0 x 19,0	1,45	109,50	145,00	176,25	264,50	352,50
19,0 x 19,0	2,05			287,95		
25,4 x 12,7	1,75			260,50		
25,4 x 25,4	1,75			189,25		
25,4 x 50,8	2,05			195,00	295,00	390,00
25,4 x 25,4	2,05			243,95		
25,4 x 25,4	2,45			342,50		

EVERPLAX geschweißtes Gitter, verzinkt, grün plastifiziert, Rolle à 25 m

100 x 50	2,50	101,50	121,75	152,00	227,50	304,00
----------	------	--------	--------	--------	--------	--------

ESAPLAX geschweißtes Gitter, verzinkt, grün plastifiziert, Rolle à 25 m

12,7 x 12,7	0,90/1,30		174,50	260,00	351,50	
19,0 x 19,0	0,90/1,30		165,40		329,50	
50,0 x 25,0	2,20/2,60		210,95	316,25	421,95	
50,0 x 50,0	2,20/2,60		172,25	258,50	344,50	
75,0 x 50,0	2,20/2,60		125,50	188,50	251,25	

ESAPLAX NERA geschweißtes Gitter, verzinkt, schwarz plastifiziert, Rolle à 25 m

12,7 x 12,7	0,75/1,30		173,75			
16,0 x 16,0	1,10/1,60		189,75			
19,05 x 19,05	0,95/1,40		168,75			
25,4 x 25,4	1,70/2,20		201,00			

1 Beutel **CLIPSE** (ca. 700 Stück): 13,50 € 1 Stück **CLIPSZANGE**: 32,50 €

Die Preise verstehen sich in Euro inkl. der ges. MwSt. pro Rolle, ab Lager 49170 Hagen a. T. W., ab 10 Rollen Lieferung frei Haus innerhalb Deutschlands.

W. Wiemann GmbH · Mühlenweg 4 · 49170 Hagen a.T.W.
Telefon 0 54 01 / 89 13-0 · Fax 0 54 01 / 89 13-3
eMail: WiemannHagen@t-online.de · www.wiemann-hagen.de
Ansprechpartner: Herr Statnik – Tel. 0 54 01 / 89 13-9

WIEMANN
HAGENER MÜHLE